

Artikel vom 25.09.2017

Bundestagswahl 2017

Schmidt erzielt souveränes Erststimmenergebnis



Christian Schmidt, Bundesminister und heimischer Bundestagsabgeordneter, hat mit dem vorläufigen Endergebnis von 39,9 Prozent der Stimmen ein souveränes Erststimmenergebnis bei der Bundestagswahl erzielt. Bereits zum achten Mal in Folge (seit 1990) hat er damit seinen Wahlkreis, der aus der Stadt Fürth sowie den beiden Landkreisen Fürth und Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim besteht, direkt gewonnen.

Schmidt liegt in seinem Wahlkreis, der mit den Städten Fürth, Oberasbach, Stein und Zirndorf teils städtisch geprägt ist, vor dem Landestrend. Neben Schmidt haben zwei weitere amtierende Bundestagsabgeordnete um das Direktmandat gekämpft. Sein Vorsprung vor dem Zweitplatzierten liegt bei 17 Prozent. In der Stadt Fürth hatte Schmidt knapp die Nase vorn, die besten Ergebnisse erzielte er mit 59,5 Prozent in Markt Nordheim (Landkreis Neustadt Aisch) und mit 46,0 Prozent in Obermichelbach (Landkreis Fürth).

Auf der Wahlparty in Fürth dankte Schmidt den Wählerinnen und Wählern für das große Vertrauen. „Die Bürgerinnen und Bürger meines Wahlkreises können sich sicher sein, dass ich mich auch in meiner achten Legislaturperiode mit aller Kraft für ihre Interessen im Deutschen Bundestag einsetzen werde.“